



Landeshauptstadt
München
Kreisverwaltungsreferat
KVR-IV/Branddirektion – ZA 41
Pressestelle

An der Hauptfeuerwache 8
80331 München
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de
www.feuerwehr.muenchen.de

Mittwoch, 13. Juli 2005

Feuerwehr / Notarzt Pressebericht

Seitenzahl einschl. dieser Seite 1

Nachtrag

Schwerer Verkehrsunfall in Riem

Dienstag, 13. Juli 2005, 17.43 Uhr; Paul-Henri-Spaak-Straße (Fotos)

Vermutlich wegen überhöhter Geschwindigkeit hatte ein 35 jähriger die Kontrolle über seinen Audi A4 Avant verloren, und rammte von der Ottendichlerstraße kommend einen Mast des Verkehrsleitsystems in der Paul-Henry-Spaak-Straße frontal. Der Sohn des Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Riem kam zufällig dazu und alarmierte sofort die Feuerwehr.

Den Einsatzkräften der Feuerwache Riem, sowie der Freiwilligen Feuerwehr Abteilung Riem, bot sich ein Bild der Verwüstung. Durch die enorme Aufprallwucht war der Motor aus dem Fahrzeug gerissen worden, die komplette Beifahrerseite, die zum Glück nicht besetzt war, bis hinter den Sitz gedrückt worden und der Unfallfahrer ab dem Becken massiv eingeklemmt.

Zur Befreiung des Polytraumatisierten mussten je zwei hydraulische Rettungsspreizer und Rettungsscheren sowie ein hydraulischer Rettungszyylinder eingesetzt werden. Hierbei drückten die Rettungskräfte den vorderen Wagenteil und die Lenksäule nach vorne und entfernten dann das Fahrzeugdach.

Während der gesamten Maßnahmen betreute ein Notarzt und Rettungssanitäter den Patienten.

Nach seiner sich sehr schwierig gestalteten Befreiung stabilisierte man den Unfallfahrer und flog ihn mit dem Rettungshubschrauber in den Schockraum einer Münchner Klinik.

Die zum Unfallort geeilte Lebensgefährtin des Schwerverletzten musste während Rettungsmaßnahmen von der Rettungswagenbesatzung aufgrund eines Schocks betreut werden.



Feuerwehr ... Notarzt Pressebericht - Nachtrag

Mittwoch, 13. Juli 2005

Seite 2

Die Paul-Henry-Spaak-Straße war für ca. eine Stunde komplett gesperrt.

An dem ca. 40.000 € teuren Wagen entstand Totalschaden.



(hör)



Branddirektion München - Pressestelle
An der Hauptfeuerwache 8
80331 München
Tel.: 0 89 / 23 53-31 88, Fax: 0 89 / 23 53-31 89
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de
www.feuerwehr.muenchen.de